

# Angebote zur Förderung der Wirtschaftskompetenzen

## Iconomix

### Über die Organisation

Iconomix, das digitale Bildungsangebot der Schweizerischen Nationalbank, stellt aktuelle Lehr- und Lernmodule für den Wirtschaftsunterricht zur Verfügung. Damit fördert die SNB die ökonomische Allgemeinbildung und Chancengleichheit.

### Kurzbeschreibung

Iconomix unterstützt mit einem erlebnisorientierten Ansatz den Wirtschaftsunterricht. Iconomix ist webbasiert, für die Nutzenden kostenlos und viersprachig (drei Landessprachen und Englisch).

### Zielgruppe

Iconomix richtet sich an die etwas mehr als 4'200 Lehrpersonen in der Schweiz, die auf der Sekundarstufe II Wirtschafts- und Gesellschaftsfächer unterrichten. Es handelt sich um eine klar definierte und überschaubare Zielgruppe, mit der eine feste Kundenbeziehung aufgebaut werden kann.

### Angebot

Den Kundennutzen schafft Iconomix mit a) den Unterrichtsmodulen, b) der Webplattform, über die die Module verteilt werden, sowie c) Aus- und Weiterbildungsangeboten für Lehrpersonen. Bei der Themenwahl orientiert sich Iconomix zum einen an 17 zeitlosen volkswirtschaftlichen Grundprinzipien. Zum anderen greift Iconomix aktuelle Themen wie die Digitalisierung, die Alterung der Bevölkerung, die Urbanisierung oder den Klimawandel auf (vier Fokusthemen der letzten Jahre). Per Ende 2021 bot Iconomix 102 Unterrichtsmodule in vier Sprachen (D/F/I/E) an.

### Dauer

Je nach Modul eine bis sechs Lektionen im regulären Unterricht.

### Ressourcen

Iconomix wird zu 100% durch die SNB finanziert und getragen. Die Grundfinanzierung im Sinne von finanziellen Ressourcen für Dienstleistungen Dritter wurde 2011 auf 0,7 Millionen Schweizer Franken pro Jahr und der Personalbestand der zuständigen Facheinheit auf 3,3 Vollzeitstellen (davon 0,5 für die Leitung) plus durchschnittlich 2,0 Praktikantenstellen festgelegt.

### Evaluation

Bezüglich der Gesamtwirkung von Iconomix hat die SNB eine pragmatische Haltung: Wenn Qualität und Nutzung gut sind (beides kann verlässlich gemessen werden), dann dürfte auch die Wirkung stimmen. Im Jahr 2021 nutzten 1655 Lehrpersonen, die auf der Sekundarstufe II Wirtschafts- oder Gesellschaftsfächer unterrichten, die Webplattform aktiv. Bezogen auf die Zielgruppe von gut 4200 Lehrpersonen entspricht dies einer Reichweite von ungefähr 40 Prozent. Jedes Modul wird bezüglich Fachinhalt und Didaktik durch externe Fachpersonen und Lehrpersonen evaluiert, entweder im Zuge seiner Entwicklung oder im Rahmen seiner kontinuierlichen Weiterentwicklung.

> [www.iconomix.ch](http://www.iconomix.ch)

## wirtschaftsbildung.ch

### Über die Organisation

wirtschaftsbildung.ch lässt Jugendliche Wirtschaft erleben. Die Aktivitäten umfassen verschiedene Programme mit digitalen Simulationen, Innovationsförderung durch Laborprojekte und Dialogplattformen.

### Kurzbeschreibung

Im Rahmen von verschiedenen Programmen basierend auf digitalen Simulationen können Jugendliche Wirtschaft erleben. Das Ziel ist, sie für eine unternehmerische Tätigkeit neugierig zu machen, das Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge zu steigern sowie die Urteilskompetenz für wirtschaftspolitische Fragestellungen zu fördern.

### Zielgruppe

Das Angebot orientiert sich am Lehrplan 21 und ist auf Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufen I und II ausgerichtet. Insgesamt profitieren über 10'000 Jugendliche jährlich von den Programmen.

### Angebot

Ziel ist es, neugierig zu machen und das Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge zu steigern. Die Jugendlichen erleben typische Zielkonflikte und müssen Verantwortung übernehmen mit Blick auf die ökonomische, ökologische und soziale Nachhaltigkeit.

«*Wirtschaftswochen mit WIWAG*»: Teilnehmende (Sek II) schlüpfen in die Rolle der Geschäftsleitung und führen ein Unternehmen über 5 Jahre.

«*Unternehmen gründen mit EcoStartup*»: Teilnehmende (Sek II) entwickeln einen Businessplan, gründen ein Startup und führen dieses über mehrere Jahre.

«*Nachhaltiges Wirtschaften mit Ecoland*»: Teilnehmende (Sek II) werden zu Wirtschaftsakteuren eines Landes. Im Vordergrund stehen volkswirtschaftliche Zusammenhänge. Es müssen auch politische Entscheide gefällt werden.

«*Wirtschaft entdecken mit Eco4Schools*»: Teilnehmende (Sek I) lernen die Wirtschaftswelt kennen. Das Tool wird sowohl im WAH-Unterricht als auch fächerübergreifend gemäss Lehrplan 21 eingesetzt.

### Dauer

Je nach Programm lektionenweise, 1 bis 2 Blocktage bis zu einer Projektwoche.

### Ressourcen

wirtschaftsbildung.ch ist eine Non-Profit-Organisation und wird von einer breiten Trägerschaft unterstützt. Die Wirtschaftswochen werden zudem von den regionalen Handelskammern und Industrievereinen mitfinanziert.

### Evaluation

Die Wirtschaftswochen werden standardmässig evaluiert und systematisch ausgewertet. Dazu erfolgt eine anonyme Befragung der Jugendlichen. Die Spielleitenden geben ebenfalls ihr Feedback nach jedem Einsatz. Die Überprüfung des didaktischen Konzepts erfolgt alle paar Jahre durch entsprechende Expertinnen und Experten der Hochschulen. Diese beinhalten auch stufengerechte Wirkungsmessungen.

> [www.wirtschaftsbildung.ch](http://www.wirtschaftsbildung.ch)

